

Kein Erfolgserlebnis für Jumpers

Auch gegen Aufsteiger Andwil-Arnegg bezogen die Volleyjumpers des VC Kanti in der 1. Liga eine 0:3-Niederlage. «Wir sind mehr oder weniger sang- und klanglos untergegangen», bedauerte Trainer Matthias Lerch. «Mit der Serviceleistung aus anderen Spielen und etwas mehr Bewegung in der Verteidigung hätte mehr dringelegen». Lerch musste erneut auf die NLA-Spielerinnen Raguz, Steinemann, Heidrich und Belli verzichten. Das sehr junge Jumpers-Team liegt nun am Tabellenende und muss am Samstag zu Leader Voléro Zürich 2 reisen.

Starke Kanti-U-22-Juniorinnen

Einen Prestige-Erfolg konnten die U-22(1)-Juniorinnen des VC Kanti verbuchen. Zum ersten Mal seit rund 15 Jahren gab es am Sonntagvormittag einen Sieg gegen Volley Toggenburg. Trainer Matthias Lerch konnte hier die NLA-Spielerinnen Raguz, Steinemann und Heidrich einsetzen. Die Schaffhauserinnen erkämpften sich das Tiebreak; in diesem brachte Elena Steinemann in ihrem zweiten von drei Spielen des vergangenen Wochenendes bis zum 14:1 nicht weniger als 13 Aufschläge durch. Das Ziel des Teams von Matthias Lerch ist die Qualifikation für die Interliga. *(R. Sta.)*